



Die Deponie im Vorruhestand: von der Aktiv- in die Passivphase

11. Dezember 2007

**Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr.-Ing. R. Widmann
Universität Duisburg-Essen
Fachgebiet
Siedlungswasser- und
Abfallwirtschaft**

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 03. Dezember 2007 an. Benutzen Sie für die Anmeldung das Anmeldeformular. Verwenden Sie je Teilnehmer ein Formular. Bei Bedarf Kopien anfertigen. Nach Eingang der Anmeldung wird Ihnen eine Anmeldebestätigung und Rechnung zugesandt.

Tagungsgebühr

Die Tagungsgebühr beträgt € 50,-. Für Mitglieder des Fördervereins SiwAwi e. V. € 30,- und für Studenten € 15,-. Bei schriftlicher Abmeldung bis zum 05. Dezember 2007 berechnen wir eine Stornogebühr von 50%. Bei späterer Abmeldung müssen wir leider die volle Tagungsgebühr berechnen. In der Tagungsgebühr (mehrwertsteuerfrei) sind die Getränke und Snacks während der Pausen sowie das Mittagessen enthalten.

Bankverbindung

Sparkasse Essen, BLZ 360 501 05,
Konto 219 493, Förderverein der Siedlungswasserwirtschaft und Abfallwirtschaft an der Universität Duisburg-Essen, SiwAwi e.V.,
Stichwort „Deponieseminar“

Tagungsorganisation

Universität Duisburg-Essen, SiwAwi e.V.,
Universitätsstraße 15, 45141 Essen
Tel.: 0201/183-2854, Fax.: 0201/183-3465
<http://www.uni-due.de/waste>

Tagungsort

Universität Duisburg-Essen, Universitätsstr. 15
Raum R12 S00 H12 (Glaspavillon)

Anreise

Eine Wegbeschreibung wird Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugesandt.

Rückantwort bitte abtrennen und einsenden an:

Absender:

Förderverein der Siedlungswasserwirtschaft
und Abfallwirtschaft an der
Universität Duisburg-Essen
SiwAwi e.V.
Prof. Dr.-Ing. Renatus Widmann
Universitätsstr. 15
45141 Essen

Programm

- 9:00 Uhr Begrüßung und Moderation
Prof. Dr.-Ing. R. Widmann
Universität Duisburg-Essen
- 9:15 Uhr Deponieverhalten in der Übergangsphase
Prof. Dr.-Ing. R. Widmann
Universität Duisburg-Essen
- 9:45 Uhr Beschreibung der Effektivität bestehender Zwischenabdichtungen hinsichtlich der biologischen Methanoxidation mittels eins in situ Versuchs am Beispiel der ZD Rheinberg
Dipl.-Ing. M. Robeck
Universität Duisburg-Essen
- 10:15 Uhr Kaffeepause**
- 10:45 Uhr Modellierung und numerische Simulation der Methanogasproduktion in Siedlungsabfall Deponien
Prof. Dr.-Ing. T. Ricken
Universität Duisburg-Essen
- 11:15 Uhr Beschleunigte in situ Stabilisierung mit Hilfe des DEPO⁺ Verfahrens – technische und wirtschaftliche Merkmale
Dr.-Ing. V. Ustohalova/
Dipl.-Ing., Dipl.- Wirt.Ing. C. Bröcker, CDM Consult AG
- 11:45 Uhr Ein neues Verfahren zur Verwertung von Deponieschwachgasen
Prof. Dr.-Ing. Lechner/Mag. P. Mostbauer, BOKU Wien

12:15 Uhr Mittagspause

- 13:20 Uhr Moderation
Prof. H. Zepp
Ruhr-Universität Bochum
- 13:30 Uhr Rechtliche Rahmenbedingungen bei der Stilllegung und Nachsorge von Deponien
Dipl.-Ing. W. Butz
Umweltbundesamt
- 14:00 Uhr Eingriffsregelung nach dem Landschaftsgesetz NRW – rechtliche und naturschutzfachliche Aspekte bei der Rekultivierung von Deponien
Prof. Dr. W. Schumacher
Universität Bonn

14:30 Uhr Kaffeepause

- 15:00 Uhr Der Wasserhaushalt eines alternativen Oberflächenabdichtungssystems. Erkenntnisse eines 7-jährigen Monitorings
Prof. H. Zepp
Ruhr-Universität Bochum
- 15:30 Uhr Alternative Methoden zur Deponiesickerwasserbehandlung für die nachsorgearme Deponie – die anaerobe Ammoniumoxidation – weniger Energie, mehr Effizienz
PD Dr. rer. nat. Dr.-Ing. habil. M. Denecke
Universität Duisburg-Essen
- 16:00 Uhr Abschlussdiskussion

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fachseminar

Die Deponie im Vorruhestand: von der Aktiv- in die Passivphase

Am 11. Dezember 2007 an.

Vor- und Zuname

Anschrift/Rechnungsanschrift

Telefon

Fax

E-mail

Datum und Unterschrift